



JÜRGEN-MARKUS-PREIS

Kreative Ideen oder Projekte zur Verbesserung der
Barrierefreiheit, Inklusion und Teilhabe gesucht!

Das Preisgeld beträgt bis zu 20.000 €



WAS WIRD AUSGEZEICHNET?

Maßnahmen, Initiativen und Projekte in der Universitätsstadt Marburg, die kreativ und nachhaltig beitragen

- zum Abbau von Barrieren in Straßen und Häusern
- zum Aufbau des freien Zugangs zu sozialem Leben, Kultur und allen gesellschaftlichen Bereichen

und damit Teilhabe und Inklusion von Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen voranbringen. Der Preis soll beispielhaftes und engagiertes Wirken belohnen und anerkennen sowie zu neuen Ideen anregen.

WER KANN SICH BEWERBEN?

Alle, die in der Stadt Marburg eine solche Maßnahme, Initiative oder ein Projekt planen oder bereits begonnen haben.

WO UND WIE KÖNNEN SIE SICH BEWERBEN?

Bewerbungen reichen Sie bitte schriftlich als Kurzdarstellung der Maßnahme, Initiative oder des Projektes bei unten aufgeführter Adresse ein. Das Bewerbungsformular finden Sie im Internet unter www.marburg.de/juergen-markus-preis.

BIS WANN KÖNNEN SIE SICH BEWERBEN?

Abgabetermin ist Mittwoch, 13.04.2022

WER ENTSCHEIDET ÜBER DIE VERLEIHUNG DES PREISES?

Ein Kuratorium entscheidet darüber, wer den Preis erhält und ob das Preisgeld an ein Projekt geht oder auf mehrere Projekte aufgeteilt wird.

WANN FINDET DIE PREISVERLEIHUNG STATT?

Die Preisverleihung findet am Freitag, 16.09.2022 um 15 Uhr im Rathaus statt.



Im Gedenken an das Leben und Wirken von Jürgen Markus (1957-2010) verleiht die Stadt Marburg im zweijährigen Rhythmus den „Jürgen-Markus-Preis: Marburg barrierefrei“.

Magistrat der Stadt Marburg
Behindertenhilfe

Frau Hühnlein
Friedrichstr. 36
35037 Marburg
Tel 06421 201-1525
behindertenhilfe@marburg-stadt.de